



Ag·o·l

Altgriechisch online lernen

Ein Kurs des Instituts für Neues Testament der Universität Hamburg



**MULTIMEDIA
KONTOR
HAMBURG**

EIN UNTERNEHMEN DER HAMBURGER HOCHSCHULEN

Pressemitteilung

Altgriechisch online: für Experten und Einsteiger

Universität Hamburg startet neuen E-Learning-Kurs

Hamburg, 7. Februar 2007. Alte Sprachen gehen neue Wege. Mit dem E-Learning-Programm Ag·o·l können Sprachliebhaber erstmals Altgriechisch online lernen. Das Institut für Neues Testament der Universität Hamburg in Kooperation mit dem Multimedia Kontor Hamburg setzt mit dem Online-Kurs auf den Einsatz neuer Medien: In virtuellen Klassenzimmern übersetzen die Kursteilnehmer biblische und philosophische Texte aus dem Altgriechischen. Live dabei ist ein E-Tutor, der die Lerneinheiten moderiert. „Ag·o·l soll für frischen Wind in der Lehre sorgen“, erklärt Jörg P. Belden, Autor und Leiter des multimedialen Angebots. „Interaktive Tools inszenieren antike Texte neu und machen das Sprachstudium für jedermann attraktiv und zugänglich.“ Der viermonatige Grundlagenkurs startet zum Sommersemester 2007 und richtet sich an Studierende deutscher Hochschulen, aber vor allem auch an andere Sprachinteressierte – Lehrer, Schüler und Theologen. Anmeldeschluss ist der 25. März, für außeruniversitäre Teilnehmer beträgt die Kursgebühr 240 Euro.

Multimedial Lernen

Wer Lust auf antike Sprachen hat, erlebt mit Ag·o·l einen lebendigen Wissenstransfer: Neben zahlreichen Übersetzungsübungen und Hörbeispielen diskutieren die Teilnehmer in Chats und Foren über Lerninhalte und Übersetzungsalternativen – absolut zeit- und ortsunabhängig. „Das gemeinsame Lernerlebnis trägt maßgeblich zum Lernerfolg bei“, berichtet Belden. „Trotz räumlicher Distanz sollen sich die Teilnehmer dank der digitalen Interaktion in einer Lerngruppe aufgehoben und durch den E-Tutor betreut fühlen.“ Zusätzliche Online-Tools wie das Vokabellernprogramm Belearn und die virtuelle griechische Tastatur erleichtern den Erwerb von fundierten Sprachkenntnissen. Damit das neu erlernte Altgriechisch auch nach Beendigung des Kurses nicht versiegt, können sich ehemalige Teilnehmer im Alumni-Bereich weiter austauschen und gemeinsam historische Texte übersetzen.

Bible goes Internet

Warum gerade ein E-Learning-Kurs für Altgriechisch? „Wir wollen damit vor allem jedermann die Sprache des Neuen Testaments näher bringen“, erklärt Belden. Im Ag·o·l-Lehrplan stehen daher biblische Texte im Vordergrund: Teilnehmer befassen sich intensiv mit kleineren Perikopen, bestimmen ihre grammatischen Formen und

vergleichen ihre Übersetzungen in verschiedenen Bibelausgaben. Die Lerner werden so neben dem reinen Spracherwerb auch für die grundsätzlichen Probleme von Übersetzungen sensibilisiert. „Wer die Bibel verstehen will, muss ihre Sprache lernen – das Altgriechische!“

Der Kurs „Altgriechisch online lernen“ (Ag·o·l) findet semesterweise statt, der erste Kurs startet im Sommersemester 2007 vom 3. April bis zum 15. Juli. Durchgeführt wird er vom Institut für Neues Testament der Universität Hamburg. Die Entwicklung von Ag·o·l wurde mit Mitteln der Behörde für Wissenschaft und Forschung der Freien und Hansestadt Hamburg im Programm „E-Learning und Multimedia in der Hochschullehre“ gefördert. Die Auswahl des Projektes erfolgte durch das E-Learning-Consortium Hamburg. Projektträger ist das Multimedia Kontor Hamburg. Autor und Leiter von Ag·o·l ist Jörg P. Belden. Der Theologe und wissenschaftliche Mitarbeiter am Institut für Neues Testament hat einschlägige Erfahrungen in der Erwachsenenbildung und im E-Learning-Bereich.

Homepage von Agol: <http://www.theologie.uni-hamburg.de/agol/index.html>